

Gagarin geschützt

Die jüngste Tochter des ersten Kosmonauten der Welt, Juri Gagarin, will den Namen ihres Vaters gesetzlich schützen lassen. Galina Gagarina habe am 26. Januar beim Staatlichen Patentamt die Registrierung des Warenzeichens »Juri Alexejewitsch Gagarin« beantragt, berichtete die Raumfahrtagentur Roskosmos am Mittwoch. Patentrechtler bezifferten den Wert der Marke »Gagarin« auf eine Milliarde Rubel. Roskosmos-Chef Anatoli Perminow meinte: »Wenn alle am Namen Gagarins verdienen, warum nicht auch seine Familie«. Welche Konsequenzen der Namensschutz Gagarins generell hat, ist bislang unklar. (dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/158571.gagarin-geschuetzt.html>